

 <p>REM / M.Dreyer [CC BY-NC-SA]</p>	<p>Objekt: Die Eierkrone auf dem Kirchplatz in Bendorf 1977</p> <p>Museum: Sayner Hütte mit Kunstgussgalerie In der Sayner Hütte 4 56170 Bendorf-Sayn +49 2622 / 984955-0 (-12) info@saynerhuetten.org</p> <p>Sammlung: Fotografie</p> <p>Inventarnummer: 7.0888</p>
---	--

Beschreibung

Farbfotografie. Das Bild zeigt die Eierkrone auf dem Kirchplatz zum Anlass der traditionellen Bendorfer Kirmes im Juni 1977.

"Die Eierkrone ist ein kronenartiger mit Eiern ausgeschmückter Frühlingsschmuck, der sich in Regionen des Rheinlandes erhalten hat. Sie wird im Mai von den Junggesellen eines Dorfes angefertigt und neben dem Maibaum aufgehängt. Es handelt sich um einen christianisierten Fruchtbarkeitsbrauch, der vielfach sowohl auf das Oster- als auch das Pfingstfest verlegt wurde. Die Eierkrone blieb ursprünglich so lange hängen, bis der erste Erntewagen unter ihr durchgefahren war. (Auch der Maibaum blieb so lange stehen.) Die weltweit größte Eierkrone soll alljährlich in Bendorf am Rhein gefertigt und aufgehängt werden. Sie besteht aus 25.000 ausgeblasenen Eiern und wird von den Kronenbauern der Kirmes- und Karnevalsgesellschaft KUK und der Kirmesjugend gebaut. Am zweiten Samstag nach Pfingsten wird sie dann durch die Stadt gefahren und am über 30 Meter hohen Kirmesbaum emporgezogen und befestigt." (Quelle: Wikipedia)

Grunddaten

Material/Technik: Papier / Fotografie
Maße: 130 x 90 mm

Ereignisse

Aufgenommen wann 1977
wer
wo Kirchplatz (Bendorf)

[Geographischer wann
Bezug]

	wer	
	wo	St. Medard und Medarduskirche (Bendorf)
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Bendorf am Rhein
[Zeitbezug]	wann	1977
	wer	
	wo	